

Wir empfehlen als vornehme und billige Geschenkwerke die bekannten

z

DBG-Bibeln

Die Kunstbilderbibel

mit 271 Abbildungen alter Meister. Volksausgabe 15 M., Liebhaberausgabe 20 M., Prachtausgabe in Ganzleder 30 M.

Landschaftsbilderbibel

mit 252 Bildern aus dem heiligen Lande. Volksausgabe 15 M., Liebhaberausgabe 20 M., Prachtausgabe in Ganzleder 30 M.

Die Schnorrbilderbibel

mit 241 Holzschnitten von Schnorr v. Carolsfeld. Volksausgabe 15 M., Liebhaberausgabe 20 M., Prachtausgabe in Ganzleder 30 M.

Das Neue Testament

Aus der Kunstbilderbibel, 97 Abb., Volksausg. 5 M., Prachtausg. 15 M. / Aus der Landschaftsbilderbibel, 79 Abb., Volksausg. 5 M., Prachtausg. 15 M. / Aus der Schnorrbilderbibel, 80 Abb., Volksausg. 5 M., Prachtausg. 15 M.

Neue Auflagen, Großquartformat, holzfreies Papier, dauerhafte Einbände in Ganzleinen oder Ganzleder / Abrechnung auch für feste Bestellung nach Ostern / Näheres siehe Bestellzettel

Neuartig gezeichnete, mehrfarbige **Konfirmationscheine**. Probefcheine kostenlos.

Deutsche Bibelgesellschaft G.m.b.H., Leipzig

Zur Versendung liegt bereit:

Otto Brahm

Briefe und Erinnerungen

mitgeteilt von

Georg Hirschfeld

Mit einem Bilde Brahms / Preis geh. M 6.— / In Leinen geb. M 8.—

In unserer Zeit, die den Mann braucht, den Kämpfer für seine Sache in unerschrockener Konsequenz, ist die Veröffentlichung von besonderem Interesse. Ein Otto Brahm-Buch, das einer seiner nächsten Freunde und Mitkämpfer, Georg Hirschfeld, dem allzu früh dahingeshiedenen Direktor des Lessing-Theaters aus zwanzigjähriger Freundschaft heraus gewidmet hat. Eine einleitende Würdigung der seltenen, immer wieder gütigen Persönlichkeit Brahms gibt dem Buche sein Gepräge, Georg Hirschfeld schrieb sie aus des Dichters Miterleben, aus des Freundes Dankbarkeit. In die Briefe sind erläuternde Übergänge eingeflochten. Eine Schilderung des Todes, den der Einsame, ein treuer Kulturdiener der großen Welt, sterben mußte, bildet den ergreifenden Abschluß. Der Leser erlebt es mit, wie ein reifer, kritischer Geist in einer Epoche, deren künstlerischer Reichtum uns Heutigen bemerkenswert erscheint, sich dem jungen, unbekanntem Kunstjünger zuneigt, wie ein schrankenloses Vertrauen (auch dieses von uns entbehrt und ersehnt!) verschiedenartige Naturen findet und durch viele Jahre der Kunstwandlung bis zum Tode des Führers fort dauert.

Es ist ein Buch der Freundschaft, der Güte und Natürlichkeit, des Ernstes und des Witzes, das hineinleuchten wird in den egoistischen Materialismus unserer Tage.

z

Georg Stilke, Verlagsbuchhandlung, Berlin NW 7
Dorotheenstraße 65